

Tel.: 0 22 61/92 89 22

Fax: 0 22 61/92 89 20

E-Mail: ovz.gummersbach@
kr-redaktion.de

» Schönheit kommt nicht von schonen. «

HUBERT FISCHER, Zuchtberater, über das Verhältnis von Aussehen und Milchleistung bei Rindern

Mit dem Heißluftballon über die Alpen

AUS DEM KREIS. An diese Ballonfahrt werden Marcus Strauf (re.) und Markus Pieper noch gerne zurückdenken. Die beiden überquerten in 5300 Metern Höhe die Schnee bedeckten Alpen von Bad Tölz nach Gu in der Nähe des italienischen Vincenza. Geplant war die Fahrt seit November. „Nur sehr selten ist die Witterung so, dass man die Alpen von Norden nach Süden überqueren kann. Und trotz moderner Technik kann das Unternehmen schnell gefährlich werden“, sagt Weltmeister Markus Pieper. Ende Januar war es so weit. Die äußeren Bedingungen stimmten und die beiden Oberberger steuerten ihr Quartier in Starnberg an. Zeit für Pieper, noch einmal alle Berechnungen gedanklich zu prüfen. Am nächsten Morgen stiegen Strauf und Pieper von Bad Tölz auf Richtung Poebene. Während der dreieinhalbstündigen Fahrt zeigten sich die Alpen von ihrer schönsten Seite, ehe die Oberberger neben einem Bauernhof sicher landeten (ar/Foto: privat)

